

# Pfarrgemeinderat St. Peter – St. Willibald

## Protokoll

### 3. Pfarrgemeinderatssitzung des Pfarrgemeinderats St. Peter / St. Willibald

**Freitag, 27.03.2015**  
**19.00 Uhr Pfarrheim St. Willibald**  
- öffentliche Sitzung -

- Anwesend:  
Grosch Manuel, Hofmeier Mathilde, Labitzke Klaus, Mantel Beate, Rädlein Lisa, Schredl Claus, Schrollinger Robert, Schwärzer Thomas, Seehars Julia, Stößl Sabine, Wagner Franziska, Wagner Bernhard, Hans Obermayr
- Entschuldigt:  
Hoffmann Marcus, Humbold Gabi, Labitzke Maximilian, Franz Katzenbogen

### Tagesordnung

1. Begrüßung und geistliches Wort
2. Genehmigung des Protokolls
3. Berichte und Anliegen aus den Kirchenverwaltungen
4. Rückschau
5. Jahresplanung
6. Verschiedenes
7. Hauptthema: „Da gehe ich gerne hin!“
8. Sonstiges und nächster Termin

### TOP 1: Begrüßung

- Herr Schredl begrüßt die Anwesenden. Pfarrer Schrollinger spricht das geistliche Wort

### TOP 2: Genehmigung des Protokolls

- Claus Schredl fragt, ob es Einwände gegen das Protokoll vom 21.11.2014 gibt. Dies ist nicht der Fall. Daher gilt das Protokoll als genehmigt.
- Das Protokoll gilt zukünftig als genehmigt, wenn kein Widerspruch nach Zugang des Protokolls per
- E-Mail erhoben wird.

## TOP 3: Berichte aus den Kirchenverwaltungen

- **Kirchenverwaltung St. Willibald**

Herr Obermayr berichtet, dass die Wohnung im Pfarrheim St. Willibald bereits wieder vermietet ist. Ein Referendar aus Kronach bewohnt die ehemalige Wohnung von Frau Kraus auf unbestimmte Zeit. Die Warmmiete beträgt 450 € im Monat. Vor dem Bezug der Wohnung musste die Sanitäranlage renoviert werden. Das harte Wasser hat die Rohrleitungen fast vollständig verkalkt; daher ist die Anschaffung einer Entkalkungsanlage geplant.

Zum Anbau des Kastaniengartens berichtet Herr Obermayr: An die Stadt Ingolstadt wurde von anonymen Seite eine Beschwerde gegen den Anbau (Almhütte) am Kastaniengarten herangetragen. Da der Bau direkt an die Friedhofsmauer grenzt, war auch die Kirchenverwaltung an der Klärung interessiert. Der Bereich ist von der Stadt neu vermessen worden. Der Plan wird der Kirchenverwaltung noch zur Verfügung gestellt werden. **Ergebnis:** Die Friedhofsmauer gehört der Brauerei. Daher ist der Anbau legal. Herr Obermayr klärt mit Frau Evi Wittmann, wie in Zukunft mit Kosten der Renovierung der Friedhofsmauer verfahren wird.

- **Kirchenverwaltung St. Peter**

Im Kindergarten St. Peter wird eine neue Erzieherin gesucht. Vor allem zur Sprachförderung, weil sehr viele Kinder mit Migrationshintergrund die Kita besuchen. Die Anmeldezahlen sind wieder sehr gut. Die Einrichtung ist voll belegt.

Im Pfarrbüro St. Peter regnet es ein. Sanierung beginnt vermutlich nach Ostern. Das vom PGR geforderte Pultdach wurde von der „unteren Denkmalschutzbehörde“ (= Außenstelle des Amtes für Denkmalpflege in München) abgelehnt.

## TOP 4: Rückschau

- **Adventsmarkt – Erlös wurde für die Anschaffung eines Beamers genutzt.**

Herr Grosch hat das neue Gerät bereits ausprobiert. Nach Klärung der Anschlussmöglichkeiten wird der Beamer fest im Pfarrsaal St. Peter installiert werden. DVD/BlueRay Player wird noch angeschafft (Kosten ca. 100 €). Evtl. eine SAT-Anlage anschaffen (Kosten ca. 50 – 100 €). Dazu muss vorher der rechtliche Hintergrund geklärt werden.

- **Hausgottesdienste Advents- und Fastenzeit**

Pfr. Schrollinger hat im Advent zum Hausgottesdienst die Trauernden des vergangenen Jahres in den Pfarrsaal St. Willibald eingeladen. In der Fastenzeit wurde ein Hausgottesdienst im Pfarrheim St. Peter abgehalten. Beide Termine liefen sehr gut (Gemeinschaft – Gebet – Austausch).

- **Adventsfenster**

Frau Seehars berichtet, dass die veranstalteten Adventsfenster gut angekommen sind. Auch 2015 wird diese Aktion beibehalten.

- **Treffen der Vereine**

Hr. Schredl und Fr. Stößl haben sich im Dezember mit Vertretern der Vereine im Gerätehaus der Feuerwehren zur Abstimmung der Termine für 2015 getroffen. Die Termine wurden auf der Homepage der Pfarrei im Veranstaltungskalender unter „Termine im Ort“ (oder <http://www.termine-im-ort.de>) erfasst und sind für jeden einsehbar. Auf diese Weise werden Terminüberschneidungen vermieden. Das Treffen für die Termine 2016 soll im Sept./Okt 2015 beim TSV Ober- und Unterhaunstadt stattfinden.

- **Christmetten, Anbetungen**

Christmetten 2014: St. Peter 21.30 Uhr und St. Willibald 23.15 Uhr; waren beide gut besucht. Für die Zukunft muss die musikalische Gestaltung geklärt werden.

Sind die Godi-Zeiten und Orte noch passend? Evtl. Zusammenlegungen?

Frau Wagner (St. Willibald) und Frau Hofmeier (St. Peter) beobachten den Stand und Bedarf über die Ostertage. Danach treffen sie sich mit Pfr. Schrollinger zu einem Gespräch. Das Ergebnis auch bzgl. Weihnachten wird in der nächsten Sitzung thematisiert.

- **Silvesterumtrunk**

Wegen privater Termine und Urlaub war der Silvesterumtrunk in den letzten Jahren etwas hektisch bzw. konnte von vielen geladenen Gästen nicht wahrgenommen werden. Nach der Diskussion verschiedener Termine wurde folgendes beschlossen:

Aus dem Silvesterumtrunk wird ein Neujahrstreffen am Samstag nach Hl. Dreikönig.

Für 2016 wäre dies der 09.01. Nach dem Vorabendgottesdienst um 18.00 Uhr treffen sich wie bisher Mesner und Mesnerinnen, Organisten, Mitglieder PGR, Mitglieder Kirchenverwaltungen und Hauptamtliche zu einem kleinen Umtrunk.

- **Ehejubilare**

Frau Mantel berichtet vom Gottesdienst und dem Empfang der Ehejubilare am 17.05.2015.

Der Gottesdienst war sehr schön und gut besucht. Im Pfarrsaal wurden die Ehepaare von Pfr. Schrollinger und dem Vorstand des PGR begrüßt, beglückwünscht und beschenkt. Die anschließende Möglichkeit zum Gespräch in gemütlicher Runde wurde gut angenommen. Unter den Jubilaren war auch ein Ehepaar, das seit 70 Jahre verheiratet ist. Ein Dank geht an den SA Ehe und Familie für die Bewirtung der Veranstaltung.

- **Gemeinsame Sitzung mit St. Paulus am 23.01.15**

Die Veranstaltung wurde allgemein als interessant und harmonisch empfunden. Dr. Habermann und Pfr. Schrollinger haben beide kurz über das Abendmahl bzw. die Hl. Kommunion referiert. Das theologische Thema ist gut angekommen. Auch beim nächsten Treffen soll es möglichst in diese Richtung gehen. Das nächste Treffen ist für Januar 2017 geplant. Veranstaltungsort wird dann St. Peter sein.

Pfr. Schrollinger hatte seit der Sitzung bereits Kontakt mit Dr. Habermann von St. Paulus. Auch er empfindet den 2-jährigen Rhythmus für passend.

- **Neuzugezogenentreffen**

Nach der Vorabendmesse waren am 28.02.2015 fast 100 Neuzugezogene zur Begegnung eingeladen. Tatsächlich trafen sich drei junge Neuzugezogene im Pfarrheim St. Peter mit Pfr. Schrollinger, Claus Schredl, Beate Mantel, Andreas Mantel, Fr. Seehars und Fr. Stößl. In entspannter Atmosphäre haben wir versucht über die Pfarrei zu informieren und Kontakte zu knüpfen.

- **Bisherige Aktionen der Ministranten**

Frau Seehars berichtet: Im Februar fand die Mini-Übernachtung im Pfarrheim St. Peter statt. 14 Ministranten haben daran teilgenommen. Es war eine lustige, gesellige und offene Runde. Begonnen wurde mit dem gemeinsamen Abendessen. Danach folgte eine thematische Einheit mit der Frage „Warum bin ich Ministrant?“ und ein Hauspiel. Außerdem hat Fr. Seehars die Ideen des PGR-Rates mit den Ministranten diskutiert. Der Ausflug und der Ministrantentag am Christkönigssonntag kamen

bei den Minis besonders gut an. Der Abend endete mit einer Filmnacht. Nach einer eher kurzen Nacht wurde noch gemeinsam gefrühstückt und das Pfarrheim wieder aufgeräumt.

Nächste geplante Aktionen der Ministranten:

- Planung des Ausfluges
- Logo für ein T-Shirt überlegen; soll evtl. bis zum Pfarrfest fertig sein

- **Behindertenpastoral – Bericht aus dem Dekanat**

Das Treffen des Dekanats fand bei Dragon Milasch in St. Josef statt. Leider waren nur drei Teilnehmer anwesend, da viele alters- oder krankheitsbedingt nicht kommen konnten.

Ziel der Veranstaltung war:

- Auf Dekanatssebene zu sehen, welche Initiativen gibt es?
- Wie kann man sich besser vernetzen?
- Ausstattungen in den Pfarreien?
- Gegenseitige Hilfe?

Plan wäre, die früheren Aktionen wie z. B. gemeinsame Gottesdienste und den Einkehrtag im Dekanat wieder zu beleben. Auch diese Dinge sind aus Alters- und Krankheitsgründen in letzter Zeit eingeschlafen.

**1. Aktion:** Ein Gottesdienst im Jahr soll auf Dekanatssebene stattfinden:

14.11.2015 Vorabendmesse mit Behinderten in St. Josef, musikalische Gestaltung durch Behindertengruppen. Bitte Werbung für den Gottesdienst in unserer Pfarrei machen!

- **Glaubensvertiefung – Bibel kreativ mit dem Künstler und Theologen Stefan Weyergraf**

Veranstalter war der SA Glaubensvertiefung. 7 – 8 Teilnehmer.

Claus Schredl und Pfr. Schrollinger berichten vom Einkehrtag am 28.02.2015 im Pfarrheim St. Peter. Zum Thema „Die Frau am Jakobsbrunnen“ gab es einen Bibelteil und einen Teil zur künstlerischen Gestaltung. Dazwischen war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Veranstaltung ist bei den Teilnehmer gut angekommen und darf gerne wieder angeboten werden.

## TOP 5: Jahresplanung (vgl. Anhang)

Zum Termin 26.09.2015 Klausurtagung:

- Vorbereitungsteam wird in der nächsten Sitzung gebildet
- Thema? Es soll ein spirituelles Thema sein!
- Referent gewünscht?
- Führung auf Schloß Hirschberg gewünscht?

## TOP 6: Verschiedenes

- **Priesterfotos**

Manuel Grosch ist noch bei der Datensammlung. Aktion ist in Bearbeitung. Auf der Homepage ist die Chronik bereits eingestellt.

- **Schaukästen (Friedhof, St. Georg, St. Willibald)**

Von der Stadt sind am Friedhof, an der Bushaltestelle bei St. Georg und an der Bushaltestelle bei der Sparkasse neue Schaukästen aufgestellt worden. Es wird nachgefragt, wer die Schlüssel hat. Hr. Streb soll den Schlüssel für die Pfarrei erhalten und die Betreuung der Schaukästen übernehmen.

- **Mittagessen im Pfarrheim**

Das Team Meidinger/Hecke/Müller hört auf. Nachfolger werden gesucht! Bitte umhören!

- Aufgaben wurden von Hr. Hecke genau formuliert.  
Siehe Anhang; bitte an Interessierte weitergeben
  - Zukünftig auf mehrere Schultern verteilen
  - In der nächsten Sitzung im Juni nochmal auf die Tagesordnung nehmen
  - Wen könnte man aus der Pfarrei noch ansprechen? Bitte überlegen!
- **Nachbarschaftshilfe/Soziales/Struktur in der Pfarrei**  
Es wird demnächst ein Gespräch mit Hr. Hutter geben. Dieser Punkt wird als Hauptthema in die nächste Sitzung im Juni aufgenommen.
  - **PGR Nachberufungen**  
Da Marcus Hoffmann doch auf längere Zeit abwesend sein wird, wurde die Nachberufung im PGR diskutiert. Hr. Hoffmann soll seinen Sitz im PGR uneingeschränkt behalten. Zur Verstärkung des Teams wird der nächste von der Liste (der Stimmenzahl nach) zur Mitarbeit im PGR angefragt. Dies ist Florian Kaufmann. Darauf folgend wäre Sabine Keßler.  
Pfr. Schrollinger wird nach den Osterfeiertagen die Anfrage machen.

## TOP 7: Hauptthema: „Da gehe ich gerne hin!“

In vier Gruppen haben wir uns Gedanken zu folgenden Themen gemacht und anschließend mit allen Teilnehmern diskutiert und zu einem Plakat zusammengestellt:

1. Welche Elemente sind bei erfolgreichen Veranstaltungen vorhanden?
2. Was stirbt ab und warum? Analyse
3. Wo gehe ich gerne hin (auch außerhalb der Gemeinde)?

Ergebnis: Foto des Plakates ist als Anhang beigelegt.

Was bedeutet das für die Alten- und Bildungsarbeit?

- Räume für Gemeinschaft schaffen
- Div. Elemente (Plakat) in bestehende Veranstaltungen einbauen

## TOP 8: Sonstiges und nächster Termin:

- Nächste Sitzung: Freitag, 12.06.2015 um **19.45 Uhr im Pfarrsaal St. Peter**  
**Achtung: Änderung bei Ort und Zeit!**
- Fanny und Bernhard Wagner planen mit Claus Schredl Wein, Käse und Film für die nächste Sitzung.

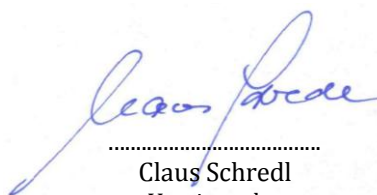
Sitzung endet um 22.00 Uhr.

Oberhaunstadt, 11.04.2015

Für das Protokoll:



.....  
Sabine Stößl  
Schriftführerin, stv. Vorsitzende



.....  
Claus Schredl  
Vorsitzender